



Mitteilungsblatt der Stadt **UFFENHEIM**

mit den Stadtteilen Brackenlohr, Custenlohr, Langensteinach,
Rudolzhofen, Uttenhofen, Wallmersbach und Welbhausen.

Jahrgang 2026 | Freitag, den 22. Mai 2026 | Nr 11



WICHTIGE RUFNUMMERN

Notrufzentrale (Feuerwehr/Rettungsdienst) 112
Polizei 110
Ärztlicher Bereitschaftsdienst..... 116117

Polizeiinspektion Bad Windsheim09841 66160
Polizeiwache Uffenheim.....09841 66160
(Mo.-Fr. 08:00 Uhr – 12:00 Uhr und 12:30 Uhr – 16:30 Uhr)
Wasser (Wasserwerk).....09842 9858-0
Bereitschaft Wasserwerk.....0171 6948999
Strom (E - Werk)09842 9858-0
Bereitschaft E-Werk0171 5308024
N-ERGIE-Störungsrufnummer Strom0800 2342500
Erdgas (Bereitschaftsdienst
der Erdgas Uffenheim GmbH Co. KG)
Störungsdienst Erdgas0800 2343600
Notruftelefon für Frauen 09161 1213

Verwaltungsgemeinschaft (Rathaus).... Tel.: 09842 207-0
 Kernzeit: Montag bis Freitag 08:00 – 12:00 Uhr
 Montag, Dienstag und Donnerstag 14:00 – 15:30 Uhr
 1. Donnerstag im Monat bis 18:00 Uhr

Nutzen Sie bitte weiterhin unsere Online-Angebote, wo dies möglich ist. Wir empfehlen dringend vor einer Vorsprache im Rathaus weiterhin einen Termin zu vereinbaren, so können Sie unnötige Wartezeiten vermeiden.

Wertstoffhof Uffenheim

Buchenweg 3 (im Kreisbauhof)
 Telefon: 09161 92 6375
 Telefon Verwaltung
 (Landratsamt, Frau Kuhlmann: 09161 92 6380)

Öffnungszeiten Wertstoffhof Uffenheim:

Montag	09:00 – 12:30 Uhr
Mittwoch	11:30 – 17:00 Uhr
Freitag	09:00 – 15:00 Uhr
Samstag	09:00 – 12:30 Uhr

Bauschuttdeponie „Bei den drei Kreuzen“ und Kompostplatz Uffenheim

Mo., Di., Mi., + Fr.	08:00 Uhr – 12:30 Uhr 13:00 Uhr – 16:00 Uhr
Donnerstag	12:30 Uhr – 17:00 Uhr
Donnerstag	Vormittag geschlossen!
Samstag	09:00 Uhr – 14:00 Uhr

Seniorenbeirat: Tel. 09842 9532947

E-Mail: info@seniorenbeiratuff.com

Nachbarschaftshilfe:

Tel. 0151 62 800 111

E-Mail: nachbarschaftshilfe@uffenheim.de

AOK Bayern (Sprechtag Rathaus Uffenheim, s. Aushang)

jeden Donnerstag 12:00 – 15:30 Uhr
 1. Donnerstag im Monat 12:00 – 18:00 Uhr
 Telefon: 09841 689912

Hospizverein Uffenheim

Tel. 09842 952404

E-Mail-Adresse: info@hospizverein-uffenheim.de

Sprechstunde: Kontaktaufnahme telefonisch

Apothekennotdienst www.blak.de

Zahnärzte www.notdienst-zahn.de

Tierärztlicher Notdienst

www.tierarztnotdienst-mittelfranken.de

Fundtiere, Tierheim Unternesselbach

Tel. 09164-317

Besuchszeiten:

Dienstag, Donnerstag, Freitag und Samstag	14:00 Uhr – 16:00 Uhr
Nur nach telefonischer Voranmeldung!	

Telefonzeiten:

Montag, Mittwoch, Sonntag und Feiertage	13:00 Uhr – 13:00 Uhr
--	-----------------------

Dienstag, Donnerstag, Freitag und Samstag	10:00 Uhr – 16:00 Uhr
--	-----------------------

Impressum

Mitteilungsblatt der Stadt Uffenheim

mit den Stadtteilen Brackenlohr, Custenlohr, Langensteinach, Rudolzhofen, Uttenhofen, Wallmersbach und Welbhausen.



Erscheinungsweise: vierzehntäglich freitags in den ungeraden Wochen
 Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes

Herausgeber, Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG, Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim,
 Tel.: 09191 7232-0, www.wittich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Erste Bürgermeister der Stadt Uffenheim, Thomas Schmitt, Marktplatz 16, 97215 Uffenheim oder seine jeweilige Vertretung im Amt. Verantwortlich für die Beiträge der Schulen, Kirchen, Vereine etc. ist der jeweilige Verfasser.

für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:

gemäß § 7 Abs.1 TMG: Geschäftsführer Christian Zenk in LINUS WITTICH Medien KG. Nach §§ 8 bis 10 TMG sind die LINUS WITTICH Medien als Dienst-

anbieter nicht verpflichtet, übermittelte oder gespeicherte fremde Informationen zu überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine Rechtswidrigkeit hinweisen.

Für Text- und Anzeigenveröffentlichungen sowie Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Der Stadt Uffenheim steht es frei, redaktionelle Kürzungen vorzunehmen bzw. Texte abzulehnen.

Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Urheberrechtshinweise:

Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages.



Information zur nächsten Ausgabe

Die nächste Ausgabe des Mitteilungsblattes im Jahr 2026 erscheint in der 23. Kalenderwoche.

Annahmeschluss für Textbeiträge ist **FREITAG, 22.05.2026, 10:00 Uhr.**

Später eingehende Texte können nicht mehr berücksichtigt werden. Bitte senden Sie Ihre Textbeiträge und Anregungen an: christine.rosenwirth@uffenheim.de.

Amtliche Bekanntmachungen

Amtliche Bekanntmachung

Die Hospitalstiftung Uffenheim, vertreten durch die Stadt Uffenheim, vermietet

voraussichtlich ab 01.07.2026

im Wohnhaus Rothenburger Str. 20a, in Uffenheim, eine Wohnung im Erdgeschoss.

Die ca. 83 qm große, Wohnung im Erdgeschoss, verfügt über folgende Räumlichkeiten:

**1 Küche, 1 Schlafzimmer, 1 Wohnzimmer, 2 Kinderzimmer,
1 Bad mit WC, 1 Flur, 1 Kellerabteil**

Die Wohnräume sind mit Erdgas befeuerter Zentralheizung ausgestattet.

Die monatliche Grundmiete beträgt **500,00 €** zuzüglich Nebenkosten. Die Vorauszahlung für Nebenkosten wird mit monatlich 140,00 € festgesetzt.

Die Abrechnung der Heiz- und Warmwasserkosten erfolgt nach der Höhe des Verbrauchs.

Mietinteressenten werden gebeten, eine schriftliche Bewerbung bis spätestens

Freitag, den 05.06.2026

bei der Stadt Uffenheim, Marktplatz 16 (Rathaus), Zimmer Nr. 105 einzureichen.

Thomas Schmitt
1. Bürgermeister

Verlängerung der Einbahnstraßenregelung

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
aus gegebenem Anlass wird die Einbahnstraßenregelung in der Schulstraße an der OGS der Grund- und Mittelschule bis zu den Sommerferien verlängert.

Es gilt dringend zu beachten, dass die Schulstraße nur in die angeordnete Richtung befahren werden darf.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Amtliche Bekanntmachung

Die Stadt Uffenheim vermietet

voraussichtlich ab 01.07.2026

eine Wohnung im Feuerwehrgebäude der Stadt Uffenheim in der Alten Bahnhofstr. 10, 97215 Uffenheim, mit einer Wohnfläche von 122,30 m². Die 4-Zimmerwohnung befindet sich über einer der Fahrzeughallen des Feuerwehrgebäudes im Dachgeschoss.

Bei der freiwilligen Feuerwehr Uffenheim handelt es sich um eine Stützpunktfeuerwehr mit häufigen Einsätzen. Es wird bereits jetzt darauf hingewiesen, dass durch den Einsatz/Übungen der Feuerwehr, auch in den Nachtstunden, mit Lärmbelästigung zu rechnen ist.

Die Kaltmiete beträgt 800,00 Euro (6,54 Euro/qm).
Die Nebenkosten werden mit 220,00 Euro angesetzt.
Gesamtmiete somit 1.020,00 €.

Die Wohnung besteht aus folgenden Wohnräumen:

1 Schlafzimmer
2 Kinderzimmer
1 Wohnzimmer
1 Bad mit Dusche und WC
1 Flur
1 Küche
1 Essdiele
1 Abstellraum

Die Wohnräume sind mit Erdgas befeuerter Zentralheizung ausgestattet.
Die Abrechnung der Heiz- und Warmwasserkosten erfolgt nach der Höhe des Verbrauchs.

Mietinteressenten werden gebeten, eine schriftliche Bewerbung bis spätestens

Freitag, den 05.06.2026

bei der Stadt Uffenheim, Marktplatz 16 (Rathaus) Zimmer 105 einzureichen.

Thomas Schmitt
1. Bürgermeister

Walpurgi, ein Fest im Zeichen von Gemeinschaft, Engagement und Lebensfreude

Einen kräftigen Schlag und zwei kleine Sicherheitsschläge benötigte Wolfgang Lampe beim traditionellen Bieranstich im vollen Festzelt. Zuvor war er mit Abordnungen vieler Vereine, angeführt von den Gollachgau-Musikanten, vom Rathaus durch die Stadt ins Festzelt gezogen. Bei seinem letzten Bieranstich verabschiedete sich Lampe als Bürgermeister von den Bürgerinnen und Bürgern. Die vergangenen Jahre seien von vielen Herausforderungen, aber vor allem von unzähligen Begegnungen, Gesprächen und gemeinsamen Erfolgen geprägt gewesen. „Ich bin stolz auf das, was wir gemeinsam für unsere Stadt erreicht haben“, sagte Lampe. Natürlich sei nicht immer alles perfekt gewesen – doch jede Entscheidung sei mit dem Ziel getroffen worden, das Beste für Uffenheim zu erreichen. „Mein herzlicher Dank gilt allen, die mich auf diesem Weg begleitet haben.“, schloss Lampe unter großem Applaus. Sein Nachfolger Thomas Schmitt durfte am Walpurgi-Empfang vor der Stadthalle am 1. Mai viele Hände schütteln. „Für mich ist dieser 1. Mai ein ganz besonderer Tag. Heute darf ich erstmals als Ihr neuer Bürgermeister zu Ihnen sprechen. Ich danke Ihnen herzlich für das Vertrauen, das Sie mir bei der Wahl entgegengebracht haben“, sagte Schmitt. Schmitt dankte seinem Vorgänger Wolfgang Lampe, der zwölf Jahre lang die Geschicke der Stadt gelenkt und dabei sehr viel Zeit und Herzblut investiert habe. „Ich danke dir ausdrücklich für die geregelte und vertrauensvolle Amtsübergabe“, sagte Schmitt. Der 1. Mai sei in Uffenheim ein Tag der Begegnung – „ein Tag, an dem wir zusammenkommen, über Generationen hinweg, über Vereinsgrenzen hinweg und vor allem über alle Gegensätze hinweg“, betonte der neue Bürgermeister.

Das Walpurgifest stehe für das, was unsere Stadt ausmacht: Gemeinschaft, Engagement und Lebensfreude. Schmitt würdigte besonders die Städtepartnerschaften. In diesem Jahr wird 20 Jahre Partnerschaft mit Kolbudy (Polen) 25 Jahre mit Egletons (Frankreich) und 45 Jahre mit Pratovecchio Stia (Italien) gefeiert. Diese schon lang andauernden Städtepartnerschaften stünden für Freundschaft, Austausch und vor allem für ein lebendiges Europa. Nachdem die scheidende Maienkönigin Julia Anwender die Schärpe an ihre Nachfolgerin Vanessa Barth weitergereicht hatte, sprachen die Regierungspräsidentin und die Vertreter aus den Partnerstädten Grußworte. Dr. Kerstin Engelhardt-Blum forderte dazu auf, die Walpurgitage zu nutzen, um Gemeinschaft zu feiern. Großen Dank zollte sie dafür, dass beim Walpurgifest der Gedanke der europäischen Freundschaft in den Mittelpunkt gestellt werde. Der Kultur- und Veranstaltungsdezernent von Pratovecchio-Stia, Massimo Martini, sprach vom gemeinsamen Aufbau einer stabilen Brücke der Freundschaft und vom Kern einer Städtepartnerschaft: Sich hier zu Hause zu fühlen – trotz der Entfernung. Die Gemeinde glaube an die Kraft der Begegnungen. Bürgermeister Charles Ferré aus Egletons meinte mit Blick auf das 25. Partnerschaftsjubiläum zwischen Uffenheim und Egletons, dass nicht alle fehlerfrei Französisch oder Deutsch sprechen könnten. „Aber wir haben das Wesentliche gelernt, uns zu verstehen und vor allem zu schätzen.“ Durch Schulprojekte, Vereinsinitiativen oder Sportbegegnungen seien aufrichtige und dauerhafte Bindungen entstanden. Kolbudys Gemeindevorsteher Marek Goliński sagte, dass aus der nun seit 20 Jahren bestehenden Partnerschaft eine ganze Generation junger Menschen hervorgegangen sei, die Europa ohne Grenzen hätte kennenlernen dürfen. Goliński sprach aber auch die Herausforderungen an, vor denen Europa stehe. Fotos: Gerhard Krämer





Fußball, Festbier und fröhliche Gesichter

Viel Partnerschaftliches gab es rund um Walpurgi. Die Gäste aus den Partnerstädten Pratoveccio-Stia (Italien), Egletons (Frankreich) und Kolbudy (Polen) wurden von den jeweiligen Partnerschaftsvereinen betreut. Bei einem gemeinsamen Abend in Bullenheim hob Bürgermeister Thomas Schmitt die Bedeutung der Städteverbindungen hervor. Auch Sportliches stand in diesem Jahr auf dem Programm. Der 1. FV Uffenheim hatte ein Jugendturnier geplant. Da leider aus Pratoveccio-Stia keine Jugendmannschaft anreisen konnte, aus Egletons eine Schüler- und aus Kolbudy eine Jugendmannschaft kam, gab es Freundschaftsspiele. Die fanden vor größerem Publikum statt, denn die Delegationen aus Polen und Frankreich feuerten ihr Team kräftig an. Die Spiele sollten der Völkerverständigung dienen, sagte Fußballabteilungsleiter Marco Schurz. Wie bei einem Länderspiel üblich, erklangen vor dem Spiel die Nationalhymnen. Maienkönigin Vanessa Barth und Bürgermeister Thomas Schmitt machten jeweils den symbolischen Anstoß vor Beginn des eigentlichen Spiels. Beim Spiel der A-Jugend des 1. FVU siegte die polnische Jugendmannschaft deutlich. Bei den Schülern hatte das D-Jugendteam des FVU gegen das französische Team die besseren Karten. Viele weitere Highlights bot das diesjährige Walpurgi-Programm.



Foto: Stadt Uffenheim

Da gab es zum Beispiel das Festzelt-Café, das wie im vergangenen Jahr gut angenommen wurde. Die gespendeten Kuchen fanden alle ihre Abnehmer und Abnehmerinnen. Zufriedene Gesichter gab es zum Beispiel auch bei Werner Baumeister, der all die Jahre einen attraktiven Vergnügungspark nach Uffenheim bringt, und bei seinem Kompagnon Willi Buch. „Die Leute waren da und sie wollten auch Spaß haben“, erzählte Buch. Doch es sei auch eine gewisse Zurückhaltung zu spüren gewesen.

Dabei, das bekräftigten Buch und Baumeister, habe man seit Corona die Preise trotz gestiegener Kosten beibehalten. Im Festzelt ließen sich die Gäste das Festbier und andere Getränke der Brauerei Loscher schmecken. Dazu stärkte man sich mit Leckereien von Harald Barthelmeß. Viele hatten auch das Schlachtschüsseessen zum Festauftakt genossen.



Fotos: Gerhard Krämer

25. Jubiläum der Städtepartnerschaft zwischen Uffenheim und Égletons

Die Städtepartnerschaft zwischen Uffenheim und Égletons besteht seit 25 Jahren. Im vergangenen Jahr wurde dies in Égletons mit einem Fest und der Erneuerung der Charta der Städtepartnerschaft gefeiert. Bürgermeister Charles Ferré und der damalige Uffenheimer Bürgermeister Wolfgang Lampe unterzeichneten die Urkunden. Jetzt an Walpurgi gab es einen Festabend in der Stadthalle. Ferré und der neue Bürgermeister Thomas Schmitt unterzeichneten entsprechende Urkunden. Bereichert wurde der Festabend durch die Rokoko-Gruppe Ansbach, einer Country-Musik Tanzgruppe aus Égletons und durch Schüler der Bomhardschule, die die Nationalhymnen sangen. Die Vorsitzende des Komitees Égletons-Uffenheim, Helga Kerwagen, erinnerte an die Anfänge der Partnerschaft. 1999 habe sich eine kleine Gruppe von Bürgern und Bürgerinnen aus Égletons auf den Weg nach Mittelfranken gemacht, um eine Partnerstadt zu suchen. Am 29. April 2001 sei die Städtepartnerschaft mit Uffenheim begründet worden. „Was damals als Aufbruch begann, ist heute eine lebendige, gewachsene Freundschaft“, sagte Kerwagen. Die jüngsten Unterzeichnungen der Charta in Égletons und Uffenheim zeigten, dass die Partnerschaft immer wieder neu bekräftigt wird. Kerwagen dankte den früheren Bürgermeistern Georg Schöck, Wolfgang Lampe und Bürgermeisterin Bernadette Bourzai sowie dem Ehrenvorsitzenden des Komitees Wolfram Aumüller und ihrer französischen Kollegin Elisabeth Soubranne für deren großes Engagement um die Partnerschaft. „Wir haben gemeinsam das Haus der Städtepartnerschaft erbaut – und in 25 Jahren mit Leben gefüllt“, betonte die Vorsitzende. Durch gegenseitige Besuche von Vereinen, Unternehmen und Feuerwehren habe man die Kultur, Wirtschaft und Lebensweise des anderen kennen und schätzen gelernt. Überall, wo Türen offenstanden, seien Freundschaften entstanden. Kerwagen dankte dem Bezirk Mittelfranken und der Stadt für die verlässliche Unterstützung. Elisabeth Soubranne, die der Uffenheimer Verein zu seinem Ehrenmitglied ernannte, sprach von Jahren voller Beziehungen, Entdeckungen, Austausch und Freundschaften. Besonders freute sie sich, dass viele Schüler und Schülerinnen der Mittel- und Oberstufe aus eigenem Antrieb mitgekommen sind, um Uffenheim schon einmal für den nächsten Schüleraustausch kennenzulernen. Auch ein Erwachsener war dabei, der schon als Schüler in Uffenheim war. Bürgermeister Charles Ferré bekräftigte die Verbundenheit und die Freundschaft zwischen den beiden Städten. Für die Zukunft müssten die Beziehungen weiter gepflegt werden. Als Gastgeschenk hatte er für die Stadt drei große Steinpilze aus Holz dabei, die für die Region bei Égletons stehen. Thomas Schmitt sagte in seinem Grußwort, dass die Partnerschaften der Stadt nicht aus Dokumenten bestehen, sondern aus Begegnungen zwischen Menschen, aus Austausch, Offenheit und persönlichen Kontakten. Die gemeinsame Geschichte beider Länder sei nicht immer einfach gewesen, um so bedeutender sei es, dass heute eine echte Freundschaft entstanden sei. Diese Verbindung sei kein Pflichtprogramm, sondern „ein echter Schatz für unsere Stadt“, sagte Schmitt. Eine Urkunde überreichte Bezirkstagspräsident Peter Daniel Forster. Partnerschaftsarbeit sei Friedensarbeit, betonte er. Die Ehrenamtsbeauftragte der Bayerischen Staatsregierung, Gabi Schmidt, hob das Miteinander in der Partnerschaft hervor. Sie hatte für die Gründungsmitglieder Urkunden dabei. Ehrung der Gründungsmitglieder: Elfriede und Wolfram Aumüller, Irmgard und Wolfgang Barz, Wolf-Dieter Enser, Heinz Franke, Else und Ewald Geißendörfer, Susanne und Matthias Huprich, Jürgen Jüllich, Helga Kerwagen, Manfred Kuch, Ulli und Ralf Lischka, Lieselotte und Gerhard Lobig, Manfred Meister, Maria und Dieter Riedel, Sonja Ruppert, Gerda und Erhard Schmidt, Georg Schöck, Jürgen Seemann, Evelyn Streng, Ingrid Thorwart und Fridolin Wienand.





Fotos: Gerhard Krämer

Wir wünschen einen wundervollen
Tag der Nachbarn
am 29. Mai!

denn, DU machst die Nachbarschaft schöner

denn, DU bist eine Bereicherung

Kontaktieren Sie uns für Hilfe unter
0151 62 800 111
nachbarschaftshilfe@uffenheim.de

denn, DU bist die helfende Hand von nebenan

Ferienpass des Landreises

Ferienpass schon ab den Pfingstferien

Der Ferienpass besteht wieder aus zwei Teilen: einem Begleitheft, in dem alle Veranstaltungen beschrieben werden, Anmeldeprozesse erklärt sind und Gutscheine zum Herauslösen untergebracht sind und einem Hosentaschen-Ferienpass, den die Kinder zum Vorzeigen und abkreuzen von freien Eintritten oder Vergünstigungen mitnehmen müssen. Neu in diesem Jahr: Der Gültigkeitszeitraum beginnt bereits in den Pfingstferien. Der Ferienpass ist ab dem 18. Mai für 5 Euro an den bekanntesten Ausgabestellen (u. a. Schulen, Kreisbüchereien, Banken, Rathäusern und im Landratsamt) erhältlich und gilt vom 23. Mai bis zum 14. September. Damit haben Kinder und Jugendliche noch mehr Zeit, die zahlreichen Angebote zu nutzen. Wie bisher ist der Ferienpass ab dem dritten Kind einer Familie kostenlos. Unser Tipp: Frühzeitig informieren und rechtzeitig kaufen – so können die Ferien optimal geplant und die Angebote von Anfang an genutzt werden. Ab dem 18. Mai stehen zudem auf der Website des Landratsamtes das Begleit-

heft in digitaler Form, sowie die Anmeldeformulare für Hof-erlebnisse, Kreativworkshops und Tagesfahrten zum Download bereit.

Kontakt:

Landratsamt Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim,
Kommunale Jugendarbeit, Konrad Adenauer-Str. 1,
91413 Neustadt a.d.Aisch, E-Mail: Koja@kreis-nea.de.

Klima-Bündnis-Kampagne STADTRADELN geht im Landkreis Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim in die 5. Runde – wir sind wieder dabei!

Wir, die Stadt Uffenheim, sind wieder vom **27. Juni bis 17. Juli 2026** bei der Aktion **STADTRADELN** dabei! Gemeinsam mit dem Landkreis Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim und weiteren Teilnehmerkommunen laden wir alle Radfahrende herzlich ein, möglichst viele Wege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückzulegen.

Ziel ist es, Kilometer für das eigene Team, die Kommune und eine verstärkte Radförderung zu sammeln – ganz im Sinne des Umweltschutzes. Die Unterseiten der teilnehmenden Kommunen stehen bereits zur Verfügung, sodass sich Interessierte ab sofort registrieren können.

Wie im vergangenen Jahr sucht der Landkreis auch diesmal den kreativsten, lustigsten und originellsten Teamnamen. Darüber hinaus werden Preise in verschiedenen Kategorien vergeben: für das Team, die Einzelperson und die Schulklasse mit den meisten Kilometern.

Radeln Sie mit uns für ein besseres Klima und eine lebenswerte Zukunft! Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmende und einen spannenden Wettbewerb!

Holen Sie sich frischen SALAT UND GEMÜSE am WOCHENMARKT

Unser **Gemüsehändler**

ist immer am **Freitagsmarkt von 13:00 bis 17:00 Uhr** vor der Stadthalle am Pratovecchioplatz.



Unsere Händler bieten jeden Freitag folgende Waren an:

- Regionale Weine
- Käsespezialitäten
- Honig und BIO-Obst
- Backwaren
- Geräucherte Forellen, Wurst
- Griechische Spezialitäten
- Salat und Gemüse
- Pflanzen, Deko und Florales

Bieten doch auch Sie ihre Ernte und ihre Waren auf dem Uffenheimer Wochenmarkt an.

Auch einzelne Markttag und Probeverkauf ist möglich!

Anmeldung schnell und unkompliziert bei der Stadt Uffenheim, Tel. 09842 207-21

Manöver-Meldung

Das Landratsamt Neustadt a. d. Aisch - Bad Windsheim teilt mit, dass im Zeitraum **vom 01.06.2026 bis 04.06.2026** im Bereich Uffenheim Abschlussübungen „Steigerwald“; Gefechtsübungen abgehalten werden.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Neues aus der Bücherei

Neues aus der Bücherei

Die Öffnungszeiten der Bücherei sind

- **Montag: 11.30 - 14.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr**
- **Mittwoch: 09.00 - 11.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr**
- **Freitag: 15.00 - 18.00 Uhr**

Wir stellen vor:

Moosland/ Katrin Zipse

Als Elsa im Sommer 1949 in Island ankommt, ist sie eine von vielen. Knapp dreihundert junge Frauen aus Deutschland sind dem Aufruf der isländischen Bauernpartei gefolgt, um dort ein Jahr auf Höfen zu arbeiten. Die Bauern hoffen auf Arbeitskräfte sowie Heiratskandidatinnen, nachdem viele Isländerinnen in die Städte abgewandert sind. Sprachkenntnisse können die Frauen nicht vorweisen, aber oft haben sie nichts zu verlieren. Auch Elsa schweigt. Sie ist nicht hier, um zu bleiben, und mit den Bauersleuten kann sie sich zunächst ohnehin nicht verständigen. Allein ihre Anwesenheit verändert die Dynamik auf dem Hof - besonders die der Bauernsöhne. Es gibt Erwartungen, ausgesprochene und unausgesprochene. Und dann ist da auch noch die verschwundene Tochter der Familie, über die niemand spricht und die für Elsa immer wichtiger wird.

Das gute Leben/ Nadine Schneider

Es ist Spätsommer, und im Garten sind die Trauben reif, als Christina das Haus ihrer Großmutter Anni erbt. Hier, in einem kleinen Dorf bei Nürnberg, ist sie bei Anni, die Mitte der sechziger Jahre aus Rumänien nach Deutschland flieht, aufgewachsen. Anni zieht ganz allein ihr Kind und ihr Enkelkind auf und packt beim Quelle-Versand Pakete, die ins Wirtschaftswunderland verschickt werden. Anni kämpft gegen Einsamkeit, Armut und Fremdsein - mit Zähigkeit, Kraft und Pflichtbewusstsein. War das das Leben, von dem sie geträumt hat? Oder hat sie beim Leben das Leben verpasst? Zögernd verabschiedet sich Christina von Anni und ihrem Haus. In der stillen Wärme der letzten Sommertage versinkt sie immer tiefer in ihren Erinnerungen und stößt auf überraschende Fundstücke. Und allmählich erkennt sie, was sie ihrer Großmutter wirklich verdankt: die Freiheit, loszulassen und selbst den Ort zu finden, wo das gute Leben zu Hause ist.

Krimi-Fortsetzungen:

- Rügenmord - Der 15. Fall für Kommissarin Romy Beccare/ Katharina Peters
- Grumbeersupp - Der 10. Fall für Oberkommissarin Paula Stern und Bernd Keeser/ Gina Greifenstein
- Zwischen Gut und Böse - Der 3. Fall für Karl Sönnigsen/ Dora Heldt
- Windjammer - Der 20. Fall für Mamma Carlotta/ Gisa Pauly
- Wer Zwietracht sät - Der 22. Fall für Thomas Lynley und Barbara Havers/ Elizabeth George
- Gift - Der 2. Fall für Dora und Rado/ Jón Atli Jónasson

Neue Sachbücher:

- 9 Monate, die ein Leben lang zählen - Wie deine Ernährung in der Schwangerschaft die Zukunft deines Babys bestimmt/ Jessie Inchauspé

- „Jetzt bin ich schon wie meine Eltern“ - Wie Erziehung über Generationen wirkt/ Cécile Loetz
- Der Kampf in den Köpfen - Wie TikTok, Instagram & Co unsere Kinder manipulieren/ Nina Kolleck
- Ich male mir die Welt, wie sie mir gefällt - Raus aus fremden Erwartungen, rein ins eigene Leben/ Male Geers
- Das können wir uns nicht leisten - Was es bedeutet, in Deutschland arm zu sein/ Miriam Davoudvandi
- Meinungsfreiheit - Wie Polizei und Justiz unser Grundrecht einschränken und wie wir es verteidigen/ Ronen Steinke
- Aua! - Die Geschichte meines Körpers/ Axel Hacke
- Gartenreisen - Botanische Gärten und Parks in Deutschland/ Julia Schattauer
- Regrow - 40 Hacks für Pflanzen aus Obst-, Gemüse- und Kräuterresten/ Simon Akeroyd
- Eine Seite noch - Warum Lesen uns so glücklich macht/ Meike Winnemuth
- Hummelhirn - Mit Zartheit, Klarheit und Talent fürs Tragikomische blickt Judith Holofernes auf ihre Kindheit zurück/ Judith Holofernes

Wir gratulieren

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

aufgrund der immer strenger werdenden Datenschutzverordnungen und Beschwerden aus der Bevölkerung können wir Geburtstag, Ehejubiläen, Geburten und Sterbefälle ab sofort nicht mehr im Uffenheimer Mitteilungsblatt veröffentlichen. Wir bedauern diese Entwicklung sehr.

Möchten Sie dennoch, dass ihr Geburtstag oder Ehejubiläum abgedruckt wird, dann melden Sie sich bitte mindestens drei Wochen vor dem Ereignis bei Frau Christine Rosenwirth, E-Mail: christine.rosenwirth@uffenheim.de.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Standesamtliche Nachrichten

Sterbefälle

Hoffmann Lilli, verstorben am 04.05.2026
97215 Uffenheim, Amtsgartenweg 17

Geburten

Mia-Nova Nigro geb. 16.02.2026

Schulen/Fortbildung/VHS

Völkerverbindendes Singen



Ein wichtiger Bestandteil der Partnerschaft zwischen Egletons und Uffenheim ist die Bomhardschule. Natürlich fing vor 25 Jahren nicht alles mit der Schule an, doch es gibt keine bessere Gelegenheit, als bei der Freundschaft zwischen zwei Städten/ Ländern auf die Jugend zu bauen! Daher finden regelmäßige Besuche zwischen deutschen und französischen Schülern statt. Aus diesem Grund waren auch etliche

Bomhardschüler zum großen Festabend „25-jähriges Jubiläum der Städtepartnerschaft Egletons-Uffenheim“ geladen, denn

die Jugendlichen waren mit ihren Eltern Gastgeber für die mit angereisten Schüler aus der französischen Partnerstadt. Natürlich standen die Vorsitzende des deutsch-französischen Partnerschaftsvereins, Helga Kerwagen, sowie ihr „französisches Pendant“, Elisabeth Soubranne, im Mittelpunkt. Auch von den beiden Bürgermeistern und anderen wichtigen Politikern wurde die intensive Städtepartnerschaft in der Stadthalle gelobt.

Immer wieder gibt es regelmäßiger Besuche untereinander und aus Partnern wurden inzwischen sehr gute Freunde. So ist es umso wichtiger, diese Beziehungen immer wieder auch in der nächsten Generation zu fördern. Ein wichtiger Baustein dazu ist die Christian-von-Bomhard Schule. Hier wird sowohl in der Realschule als auch im Gymnasium die Sprache „Französisch“ angeboten und sehr viele Jugendliche nutzen das Angebot. Gerne fahren sie im Verlauf ihres Schullebens auch in die Partnerstadt – bzw. nehmen „austauschwillige“ französische Schüler auf. Beim Festakt gab es nun ein gemeinsames Singen auf der Bühne (siehe Foto): Die beiden Jugendgruppen präsentierten als Zeichen der Verbundenheit zuerst die französische und im Anschluss die deutsche Nationalhymne.

Text: Ralf Lischka

Bild: Gerhard Krämer



Beeindruckende Bundeshauptstadt

Auch heuer verbrachten die 11. Klassen des Gymnasiums vier eindrucksvolle Tage in der Bundeshauptstadt Berlin. Nach der halbtägigen Busreise von den fränkischen Gefilden bis ins märkische Tiefland besuchten die Schülerinnen und Schüler am Montagabend den Deutschen Bundestag und folgten auf der Besuchertribüne des Plenarsaales einem hoch informativen Vortrag über das Parlament und dessen Geschichte - ein Aufstieg zur Glaskuppel durfte natürlich auch nicht fehlen. Der Dienstag stand ganz im Zeichen der jüngeren deutschen Vergangenheit: Eine bewegende Führung durch die Gedenkstätte Berlin-Hohenschönhausen, geleitet vom Sohn einer ehemaligen Inhaftierten, vermittelte eindringlich die erschreckende Realität politischer Verfolgung in der DDR.



Im Kontrast dazu folgte eine Bootsfahrt auf der Spree, die den Teilnehmenden neue Perspektiven auf die Hauptstadt und ihre Sehenswürdigkeiten ermöglichte. Der dritte Tag bot der Gruppe die Gelegenheit, zunächst im DDR-Museum einen authentischen Einblick in das Alltagsleben der DDR zu ergattern und anschließend in den Berliner Abendstunden die atemberaubende Grand-Show „Blinded by Delight“ im Friedrichstadtpalast zu bestaunen. Der Besuch des Bundesministeriums für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend samt eines Vortrages gab den Schülerinnen und Schülern einen direkten Einblick in die Arbeit und Funktion der Bundesbehörde und rundete die Studienfahrt am letzten Tage gekonnt ab.

Text u. Bild: Sabrina Hofmann



Bomhard-Fußballer eine Runde weiter

Zwei unserer Fußball Schulteams behielten beim diesjährigen Kreisentscheid die Oberhand und zogen verdient in die nächste Runde ein. Während sich die Mädchen der Wettkampfklasse III (Jg. 2012/2013) in ihrem einzigen Spiel gegen die Dietrich Bonhoeffer Realschule Neustadt/Aisch im Neunmeter-schießen durchsetzen konnten, behielten die Jungen der WK II (2010/2011) eine weiße Weste und gewannen ihre drei Spiele gegen das Gymnasium Scheinfeld, das Friedrich-Alexander Gymnasium und die Dietrich Bonhoeffer Realschule Neustadt aus Neustadt/Aisch hoch verdient.

In der nächsten Runde, dem Regionalentscheid, spielen unsere Teams nun um die Qualifikation zur Mittelfränkischen Meisterschaft.

Text u. Bilder: H. Braunsdorf



Frisch ausgebildete Konfliktlotsen für die Mittelschule in Uffenheim



Streit gehört dazu und erfüllt auch eine wichtige Funktion. Entscheidend ist, wie wir mit Streit umgehen und wie wir Lösungen finden. Damit stiegen acht interessierte und experimentierfreudige Schüler der Mittelschule in die diesjährige Konfliktlotsenausbildung ein. In der 2-tägigen Ausbildung erlebten sie die Bedeutung von Körpersprache, Mimik und Gestik, übten eigene Bedürfnisse angemessen zu äußern und aktiv zuzuhören. Auch lernten sie, dass hinter einem Streit oft tiefergehende Bedürfnisse schlummern und es sich lohnt, „abzutauchen“, um den vorerst verborgenen Teil des „Eisberges“ zu entdecken. Schließlich übten alle in Rollenspielen Schichten, Schichten und nochmals Schichten. Das Ergebnis? Acht neue, fähige und qualifizierte Konfliktlotsen für die Mittelschule. Wir freuen uns auf Euer Wirken!

Text und Foto: Birgit Dornberger, JaS an der Mittelschule in Uffenheim



(hinten Mitte). Ihr ganz besonderer Dank ging an Frau Hammer, die die Veranstaltung organisiert hatte. Die Grundschule Oberscheckenbach gratuliert allen drei mutigen Vorlesern sehr herzlich und beglückwünscht sie zu ihrer Leistung. Franz Heckmann wünscht sie viel Erfolg am 7. Mai in Leutershausen.

Text und Bilder: Tanja Nähr



Hintere Reihe von links: Josefina Hammer, Heinz Dürr, Sina Rupp, Heinz Schneider Vordere Reihe von links: Ben Schielke, Franz Heckmann, Franziska Krämer

Vorlesewettbewerb am 15. April 2026



In der Grundschule Oberscheckenbach ist es bereits Tradition, dass sich im Frühjahr zur dritten Stunde die Schulfamilie zum Vorlesewettbewerb in der Aula versammelt. Einige Personen hatte Rektorin Frau Nähr als Juroren geladen und freute sich über drei Zusagen. In der Jury saßen schließlich Frau Sina Rupp (Lehrerin), Herr Johannes

Schneider (Bürgermeister von Adelshofen) und Herr Heinz Dürr (künftiger Bürgermeister von Steinsfeld), der ganz kurzfristig einsprang. Diese 3 Juroren hatten keine leichte Aufgabe, denn die drei Teilnehmer des Vorlesewettbewerbs boten allesamt tolle Leistungen. Sie waren vorab klassenintern ermittelt worden. In der ersten Runde lasen Franziska Krämer, Ben Schielke und Franz Heckmann jeweils einen selbst gewählten Text 2 bis 3 Minuten lang vor. In der zweiten Runde stieg der Anspruch. Frau Hammer legte ihren Drittklässlern einen fremden Text vor. Sie wurden von ihr dazu nacheinander in die Aula geholt. Nach den Lesevorträgen brauchte die Jury einige Minuten, um ihre Ergebnisse zusammenzutragen und die Lesevorträge einzuordnen. Danach gab Frau Nähr die Sieger bekannt und überreichte Urkunden und Preise. Den dritten Platz belegte Franziska Krämer. Ben Schielke landete auf dem zweiten Platz. Beide durften sich über einen Buchpreis freuen. Sieger des Vorlesewettbewerbs der 3. Klassen war in diesem Jahr Franz Heckmann. Er erhielt einen Aquella-Gutschein und wird unsere Schule beim Regionalentscheid am 7. Mai in Leutershausen vertreten. Mit einer Blume bedankte sich Frau Nähr bei den drei Juroren



Kita „Am Obstgarten“



Raus in die Natur, wenn es draußen immer wärmer wird und die Bäume und Pflanzen anfangen zu blühen. Die Kinder gehen spazieren und nutzen die Gelegenheit um verschiedene Naturmaterialien wie z.B. Stöcker und Eicheln für die Spielzeugfreizeit zu sammeln. Auf Wunsch

der Kinder wird auch ein Ausflug zu dem nahegelegenen Spielplatz bei uns in der Siedlung unternommen. Sogar die Krippenkinder machen sich auf den langen Weg über den Obstlehrpfad und besuchen die Pferde. Manche trauen sich auch die Pferde zu streicheln. Bezogen auf das immer heißer werdende Wetter, wird mit den Kindern im Morgenkreis besprochen warum es eigentlich so wichtig ist ausreichend Wasser zu trinken und was mit dem Körper passiert, wenn wir es nicht machen.



Diesen Genuss wollten wir unseren Kindern nicht vorenthalten und sind mit ihnen in die Kreisobstanlage gegangen. Ein weiß-rosa Blütenmeer hat uns dort erwartet.

Zuerst haben wir mit den Kindern die Bäume betrachtet und festgestellt, dass es verschiedene Arten von Blüten gibt – je nach Obstart. Mit Fotokarten ausgerüstet mussten die Kinder die Bilder den Blüten zuordnen.



Foto: Gudrun Trabert

Was braucht es nun, dass aus den Blüten Früchte entstehen? Auch diese Frage wurde erörtert. Die Kinder beobachteten die Bienen beim Pollen- und Nektarsammeln. Dazu bekamen sie spezielle sog. „Facettenbrillen“ auf, die das Sehen einer Biene nachempfinden. Für die Kinder war es gar nicht so einfach, damit die Blüten anzusteuern. Die Bewunderung für die Bienen, bei denen es so leicht und spielend geschieht, stieg.

Der Besuch in der Kreisobstanlage endete mit einem Blüten-Strategie- und Wahrnehmungsspiel.

Wir legten Papierblüten in die Wiese. Dazu gab es für jedes Kind eine Aufgabenkarte, die den Weg der Biene zu den einzelnen Blüten vorgab. Der Weg musste mit Kordeln nachgelegt werden. Gar nicht so einfach. Mit einigem Nachdenken konnte die Aufgabe aber gelöst werden.



Foto: Gudrun Trabert

Bei den Kindern hat die Exkursion zu den blühenden Bäumen der Kreisobstanlage das Interesse an einem weiteren Thema entfacht. Sie möchten mehr über Honigbienen und Wildbienen wissen. Wir begleiten sie gerne dabei.

Herzliche Grüße
Gudrun Trabert und Birgit Selbert

Über mehrere Wochen bereits haben sich die Bienen- und Grashüpferkinder mit dem Projekt unsere Welt beschäftigt und dazu viele spannende Angebote gemacht. Mental haben die Kinder eine Reise durch die verschiedenen Kontinente unternommen und die verschiedenen Tiere und die typischen Merkmale für die Länder kennengelernt. Aus manchen Ländern wird auch mal eine kulinarische Spezialität mit den Kindern gekocht oder gebacken, wie z.B. die australischen Kekse von der Bienengruppe. Bald ist die Projektzeit rum. Als Abschluss macht jede Gruppe einen interkulturellen Elternnachmittag.

Text und Fotos: Marina Ratt

Ev. Kita St. Johannis



Von Apfelblüten und Bienen

Welch' ein Wunder der Schöpfung – ein blühender Apfelbaum. Stehen Sie nicht auch im Frühling ehrfürchtig davor und sind fasziniert von seiner Schönheit? Blühende Bäume sind ein Sinnbild für das Erwachen der Natur, sie verströmen Hoffnung und Freude. Wie sehr breiten sich diese Gefühle erst aus, wenn es nicht um einen, sondern gleich um eine ganze Wiese voller blühender Bäume geht?

Evang. Kita Karoline Kolb



Gemeinsam säen und wachsen

Der Frühling lädt uns ein, Pflanzen beim Wachsen zu beobachten – draußen in der Natur genauso wie beim Gärtnern in der Kita. Sowohl unsere Krippenkinder als auch die Kindergartenkinder hatten dabei viel Freude und konnten spannende Erfahrungen sammeln.

Fortsetzung Seite 14

Tausende sahen wieder den großen Umzug der Maienkönigin

Die Stadt füllte sich zusehends, je näher es an 13 Uhr ging. Tausende Besucherinnen und Besucher säumten die Ränder der Straßen, durch die der Zug, der sich in der Mühlstraße formiert hatte, in Bewegung setzte. Die Kutsche mit der neuen Maienkönigin Vanessa Barth, die von der Schirmherrin, Regierungspräsidentin Kerstin Engelhardt-Blum begleitet wurde, führte den Zug, an der Spitze mit den Gollachgau-Musikanten an. Die 17-Jährige hatte zuvor die Schärpe von der scheidenden Maienkönigin Julia Anwander vor der Stadthalle überreicht bekommen. Julia Anwander durfte ein Jahr lang Uffenheim repräsentieren, „ein Jahr voller besonderer Momente, Begegnungen und Erinnerungen“. Solche hatte sie nicht nur bei den vielen Terminen rund um Uffenheim erlebt, sondern auch bei ihren Besuchen in den Partnerstädten. Die Freundschaft und der Austausch mit den Partnerstädten liegen auch ihrer Nachfolgerin am Herzen. „Uffenheim ist eine offene und herzliche Stadt – und mit genau diesen Eigenschaften möchte ich unsere Stadt vertreten“, sagte Vanessa Barth. Dass das Walpurgifest das Stadtleben bereichert, wie die neue Maienkönigin sagte, zeigte sich an der Vielzahl der Gäste, die das Festzelt, den Festplatz und die Innenstadt füllten. 54 gemeldete Gruppen beteiligten sich beim Festumzug. Hinter der Kutsche folgten der neue Bürgermeister Thomas Schmitt und ein große Zahl Ehrengäste. Ein buntes Bild lieferten die großen Abordnungen der drei Partnerschaftsvereine und den großen Abordnungen aus den Partnerstädten Pratovecchio-Stia (Italien), Egletons (Frankreich) und Kolbudy (Polen). Zwischen den Gruppen der Verein aus der Stat und den Ortsteilen, aber auch aus dem Umkreis, waren Blaskapellen und der Liederkranz verteilt, die mit ihren musikalischen Beiträgen erfreuten. Weinbauvereine aus der Umgebung, Uffni-Bräu und weitere Vereine verteilten flüssige Kostproben. Andere nutzten den Zug für Werbung für bevorstehenden Veranstaltungen wie zum Beispiel die Uffenheimer Rittertage.

Fotos: Gerhard Krämer







Mit kleinen Händen und großer Begeisterung wurden die Gurkensamen eingepflanzt.

Foto: Sonja Markert

Die Krippenkinder wurden selbst zu kleinen Gärtnerinnen und Gärtnern: Mit großer Begeisterung füllten sie kleine Töpfchen mit Erde, streuten Gurkensamen hinein und gossen diese vorsichtig an. Nun beobachten sie täglich neugierig ihre kleinen Töpfchen und warten gespannt darauf, bis sich die ersten grünen Spitzen zeigen.

Auch die Kindergartenkinder durften wieder an einer tollen Aktion der Edeka-Stiftung teilnehmen. Bereits vor einigen Jahren erhielt unsere Einrichtung von der Stiftung ein Hochbeet, das nun erneut gemeinsam bepflanzt wurde. Unterstützt wurden wir dabei von unserer Edeka-Patin Frau Blümlein vom Edeka Uffenheim. Gemeinsam mit den Kindern wurde fleißig gesät und gepflanzt.



Mit Gummistiefeln ins Gemüseglück

Foto: Sonja Markert

Selbst vom Regen ließen sich die Kinder dabei nicht aufhalten – denn echte kleine Gärtner wissen: Regen gehört zum Wachsen einfach dazu. Mit Gummistiefeln, guter Laune und viel Tatendrang wurde auch bei grauem Himmel fröhlich weitergegartert.

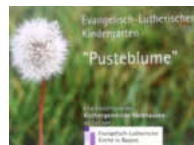
Besonders spannend war für die Kinder, dass Frau Blümlein auch bereits „fertiges“ Gemüse mitgebracht hatte. So konnten die Kinder direkt sehen, wie aus einem kleinen Samen später einmal eine große Möhre, ein knackiges Radieschen oder ein Kohlrabi wird. Gepflanzt und gesät wurden unter anderem Salat, Spinat, Gurken und Radieschen.

Die Kinder lernten dabei nicht nur den Umgang mit Erde und Pflanzen kennen, sondern auch, wie wichtig Geduld und Pflege sind, damit Gemüse wachsen kann. Außerdem wurden die Kindergartenkinder kurzerhand zur „Schneckenpolizei“ ernannt – denn hungrige Schnecken können wir in unserem Hochbeet natürlich nicht gebrauchen.

Vielleicht bekommen nun auch einige Familien Lust aufs Gärtner zu Hause: Schon auf einem kleinen Balkon oder auf der Fensterbank können Kinder gemeinsam mit ihren Eltern oder Großeltern Kräuter, Radieschen oder kleine Tomaten pflanzen. So können Kinder erleben, wie Lebensmittel wachsen – und wie lecker selbst geerntetes Gemüse schmeckt.

Sonja Markert

Evangelisch-Lutherischer Kindergarten „Pustebblume“ Welbhausen



„Nimm ein Kind an die Hand und lass dich von ihm führen. Betrachte die Steine, die es aufhebt und höre zu, was es dir erzählt. Zur Belohnung zeigt es dir eine Welt, die du längst vergessen hast.“

Wir erkunden Welbhausen

Liebe Leser*innen,

Yippie, die sommerlichen Temperaturen zeigen sich immer stetiger. Durch das schöne Wetter konnten wir endlich mit unserem Naturfreitag starten. Am Freitag, den 17.04. machten wir uns auf einen Fußmarsch und legten ein paar Kilometer zurück. Wir haben uns dieses Jahr wieder für Erkundungstouren in Welbhausen entschieden, damit wir immer wieder neue Eckchen entdecken können. So haben unsere Krippenkinder je nach Laufstrecke die Möglichkeit uns ebenfalls zu begleiten oder individuell eigene Strecken auszukundschaften.

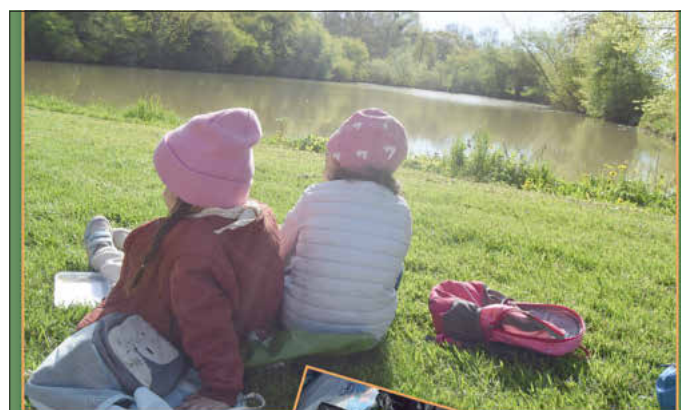


Foto: Corinna Bauer

Nachdem die Bringzeit beendet war, ging es los. Der erste Stopp war der Spielplatz in der Siedlung in Welbhausen um am Freitag, den 24.04. ging es an unseren Weiher und wir konnten die vielen Kaulquappen begutachten. Nachdem wir unser Wanderziel erreicht haben, wurde gemeinsam gerastet und gefrühstückt, um neue Kraft zu tanken. Jedes Kind hat in seinem Rucksack Verpflegung, einen kleinen Waschlappen in einer Box dabei, um sich nach dem Frühstück den Mund und die Hände zu waschen, sowie eine Tüte oder kleine Decke zum Draufsitzen. Wichtige Regeln im Straßenverkehr, wie u.a., dass ein älteres Kind immer an der Straßenseite läuft, jedes Kind seinen Paten nimmt und wir alle aufeinander achten, sind bekannte Regeln. Dennoch werden bei jedem Zielort individuelle Regeln und Grenzen angepasst und beschlossen. Anschließend wurde ausgiebig gespielt und die Natur erkundet. Gegen Mittag wanderten wir wieder in die Kita zurück. Nach so vielen verschiedenen Eindrücken und der langen Wanderung, waren der Großteil der Kinder erschöpft, aber sehr zufrieden. Es ist einfach wunderbar, zu beobachten, mit wie wenig die Kinder zufrieden sind und sich zurechtfinden.

Langeweile gibt es draußen nie. In diesem Sinne, auf viele weitere sonnige Natur-Tage.



Foto: Corinna Bauer

• **Achtung: An alle Eltern, die noch einen Kita Platz benötigen, wir können euch noch einzelne Plätze für das kommende Kita-Jahr anbieten. Meldet euch gerne für weitere Infos.**

Herzlich grüßt die Kita Pustblume aus Welbhausen
Corinna Bauer mit dem Team

VHS Kurse



Zumba, Sa., 23.05.26 (8x), 10:00 – 11:00 Uhr,
Landwirtschaftsschule, vhs-Raum 2, 1. OG,
38,40 €

Das Onlineportal NeaWiS kennenlernen und selbst ausprobieren - Einführung in die Onlineplattform, Mi., 17.06.26 (1x), 16:30 – 18:00 Uhr, Grund- und Mittelschule, Informatikraum 114, gebührenfrei

Pilates, Mo., 22.06.26 (6x), 19:00 – 20:00 Uhr, Landwirtschaftsschule, vhs-Raum 2, 1. OG, 28,80 €

Wir starten gerade mit der Programmplanung für das neue Semester und suchen dafür noch neue Kursleitungen: Haben Sie ein Hobby, ein spezielles Interesse, Talent oder Wissen, das Sie mit anderen Menschen teilen möchten? Wenn Sie sich vorstellen können, Ihre Kenntnisse in einem Vortrag, einem Workshop oder einem Kurs weiterzugeben, dann melden Sie sich bei uns. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Ihnen! Kontakt für Rückfragen:

Volkshochschule Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim

Sandra Wicke

Comeniusstraße 5

91413 Neustadt a.d.Aisch

Telefon: 09161 – 92 2606

E-Mail: sandra.wicke@kreis-nea.de



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Geschäftsanzeigen online aufgeben

anzeigen.wittich.de

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Uffenheim

Luitpoldstr. 3, Uffenheim |

Öffnungszeiten ab 1.1.26: **Mo. Di. Mi. Fr. 9–12 Uhr | Do. 14–18 Uhr**

Pfarrstelle I: Dekan Max von Egidy

Tel. 09842 93680 | Fax 09842 9368-20 | E-Mail dekanat.uffenheim@elkb.de

Pfarrstelle II: Pfarrerin Anita Sonnenberg

Tel. 09842 8619 | Fax 09842 952881 | E-Mail anita.sonnenberg@elkb.de

Pfarrstelle III: Pfarrer Frederik Heid

Tel. 09848 4599988 | E-Mail frederik.heid@elkb.de

Dekanatsjugendreferent: Diakon Ralf Romankiewicz

Tel. 09865 9559 | E-Mail info@ej-uffni.de

Vertrauensfrauen Kirchenvorstand: Sonja Wildermann & Ursula Hoefler

Geänderte Öffnungszeiten ab 01.01.2026

Das Dekanats- und Pfarramtsbüro (Luitpoldstraße 3) ist besetzt:
Montag 09:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag 09:00 bis 12:00 Uhr
Mittwoch 09:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag 14:00 bis 18:00 Uhr
Freitag 09:00 bis 12:00 Uhr

HINWEIS:

in den Pfingstferien (26.05. – 05.06.2026)

geänderte Öffnungszeiten:

Mo. – Mi. + Fr. 9:00 – 12:00 Uhr

Fr. 05.06.2026 geschlossen!

Gottesdienst und Veranstaltungen

Freitag, 22.5.2026

19:30 Uhr **Wochenschlussandacht** in der Jobstkapelle |
Pfarrerin Anita Sonnenberg

19:30 Uhr **Brettspiele-Abend** im Haus der Kirche |
Pfarrer Frederik Heid

Pfingstsonntag, 24.5.2026

9:00 Uhr **Gottesdienst** in der Spitalkirche | Dekan Max von
Egidy | anschließend Kirchenkaffee

Pfingstmontag, 25.5.2026

10:00 – **Tag der offenen Kirche** in der Markuskapelle
an der Christian-von Bomhard-Schule | Pfarrerin
Ivonne Kleinschroth gemeinsam mit SchülerInnen
der Schule | 11:00 – 12:00 Uhr Mitmach-Station zu
Pfingsten

10:00 – **Tag der offenen Kirchen** im gesamten Dekanats-
18:00 Uhr bezirk

Mittwoch, 27.5.2026

10:00 Uhr **Krabbelgruppe** im Haus der Kirche

Donnerstag, 28.5.2026

15:00 Uhr **Andacht** im Gerlach-von-Hohenlohe-Stift

16:00 Uhr **Andacht für Senioren** im Haus der Betreuung
und Pflege | beide Pfarrerin Dagy Schiller

Freitag, 29.5.2026

17:30 – (Sa. 30.5.2026) **Kinder-Filmnacht** im Haus
9:00 Uhr der Kirche | Pfarrer Frederik Heid mit Team |
Anmeldung unter pfarramt.uffenheim@elkb.de

19:30 Uhr **ochenschlussandacht** in der Jobstkapelle |
Pfarrerin Anita Sonnenberg

KINDER-FILMNACHT
8-12 Jahre

Freitag, 29.05.26
(Beginn Fr., 17:30 bis Sa., 30.05.26 ca. 9:00 Uhr | Kosten 5 Euro)
im Haus der Kirche in **Uffenheim**
Max. 20 Teilnehmer

Anmeldung bis 22.05.26
über das Pfarramt Uffenheim,
via QR-Code oder über die Homepage
<https://www.dekanat-uffenheim.de/kirchengemeinden-vor-ort/region-mitte-suedost/gemeinde-uffenheim/angebote-fuer-kinder-jugendliche>

FAMILIENARBEIT
Evang.-Luth. Kirchengemeinde Uffenheim

Sonntag, 31.5.2026

9:00 Uhr **Gottesdienst** in der Stadtkirche |
Pfarrerin Anita Sonnenberg

Mittwoch, 3.6.2026

10:00 Uhr **Krabbelgruppe** im Haus der Kirche

Donnerstag, 4.6.2026

12:00 Uhr **Hochzeit** Familie Lorenz u. Sestakovs in der Spitalkirche | Dekan Max von Egidy

Freitag, 5.6.2026

19:30 Uhr **Wochenschlussandacht** in der Jobstkapelle |
Dekan Max von Egidy

Sonntag, 7.6.2026

9:00 Uhr **Gottesdienst** im Haus der Kirche |
Pfarrer Frederik Heid



Landeskirchliche Gemeinschaft

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen

Freitag, 22. Mai

18.00 Uhr Teeniekreis
20.00 Uhr cjb Jugendkreis

Sonntag, 24. Mai

10.30 Uhr Pfingst-Gottesdienst mit Markus Eichler, parallel Königskinder-Gottesdienst, Live-Stream auf unserem Youtube-Kanal

Mittwoch, 27. Mai

15.30 Uhr Stadthallenkids mit Lebenstraum – an der Stadthalle

Freitag, 29. Mai

20.00 Uhr cjb Jugendkreis

Sonntag, 31. Mai

10.30 Uhr Gottesdienst mit Matthias Klügel, parallel Königskinder-Gottesdienst, Live-Stream auf unserem Youtube-Kanal

20.00 Uhr Monatsabschlussandacht mit Abendmahl

Mittwoch, 3. Juni

15.30 Uhr Stadthallenkids mit Lebenstraum – an der Stadthalle

19.00 Uhr Fire.Aabend

Freitag, 5. Juni

20.00 Uhr cjb Jugendkreis

Vorankündigung

Ab 11.6. wieder Entdeckerkids

18.6. Entdecker Girls next

Du hast Fragen zu unseren Veranstaltungen?

Dann schau gerne auf unserer Homepage nach: www.uffenheim.lkg.de oder melde Dich bei Markus Eichler unter der Nummer 0175/ 5286 422 oder schreib eine E-Mail an: markus.eichler@lkg.de

YouTube Kanal: Lkg Uffenheim

Kath. Gottesdienstordnung Uffenheim

Katholische Pfarrgemeinde Herz-Jesu Uffenheim

Kath. Pfarramt Herz-Jesu, Karl-Arnold-Str. 13, Uffenheim

Persönlich für Sie vor Ort: Dienstag, 14:00 - 17:00 Uhr

Das Pfarrbüro ist zu folgenden Zeiten telefonisch erreichbar:

Montag - Donnerstag 09:00 - 12:00 und 14:00 - 16:00 Uhr

Freitag von 09:00 - 12:00 Uhr

Telefon: 09842 410 (Ihr Anruf wird weitergeleitet)

eMail: ssb.oberer-aischgrund@erzbistum-bamberg.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 24.05.

10:30 Eucharistiefeier

Montag, 25.05.

10:00 Eucharistiefeier HERBOLZHEIM

Dienstag, 26.05.

09:00 Rosenkranz

09:30 Eucharistische Anbetung

Mittwoch, 27.05.

15:00 Wort-Gottes-Feier Gerlach-von-Hohenlohe-Stift

Donnerstag, 28.05.

16:30 Rosenkranz

Sonntag, 31.05.

10:30 Eucharistiefeier

16:30 Rosenkranz

Freitag, 05.06.

18:00 Eucharistiefeier zum Apostel der Deutschen
anschl. gemütlicher Umtrunk im Pfarrgarten

Spiel, Spaß, Spannung am Freitag für Kinder ab 7 Jahren immer freitags um 17:30 - 19:00 Uhr

Freitag, 22.05.

Kochen mit Anmeldung

Bitte beachten Sie hierzu den aktuellen Flyer und die Hinweise auf unserer Homepage.

Weitere Infos:

- Live-Übertragung ausgewählter Gottesdienst im Seelsorgebereich auf unserem YouTube-Kanal „Seelsorgebereich Oberer Aischgrund“. Übertragungstermine auf unserer Homepage

- Unsere Gottesdienstordnung können Sie auch als Newsletter zugesendet bekommen. Dafür senden Sie bitte eine Mail an: ssb.oberer-aischgrund@erzbistum-bamberg.de
- Besuchen Sie auch unsere neu gestaltete Homepage, hier finden Sie Informationen über Veranstaltungen aller Pfarreien im Seelsorgebereich Oberer Aischgrund www.ssb-oberer-aischgrund.de



Anzeige online aufgeben anzeigen.wittich.de

Vereinsnachrichten

Deutsch-Polnischer Partnerschaftsverein Uffenheim Partnerschaftsfahrt nach Kolbudy



Vor 20 Jahren wurden die Urkunden für die Städtepartnerschaft zwischen Kolbudy und Uffenheim in der polnischen Partnerstadt unterzeichnet. Das wird heuer gefeiert.

Der Deutsch-Polnische Partnerschaftsverein fährt vom 17. bis 22. Juni zu den Freunden

nach Kolbudy. Dort finden auch wieder die Kolbudy-Tage mit viel Musik statt.

Das Programm: Mittwoch 17.6.: Abfahrt 20 Uhr an der Mittelschule in Uffenheim; Donnerstag 18.6.: Fahrt über Berlin/Stettin - ca. 8 Uhr Frühstückspause in Slupsk; Fahrt nach Leba - Wanderdünen, 16.30 Uhr Check Inn Hotel Venus in Lapino (Ortsteil von Kolbudy), Am Abend ist ein Treffen mit den Freunden vom Verein Kolbudy-Europa geplant. Freitag 19.06.: Vormittag - Programm von der Gemeinde, Mittag Festakt zum 20-jährigen Bestehen der Partnerschaft. 19 Uhr Festabend mit der Gemeinde in Pregowo Samstag 20.06.: Vormittag Danzig, Ab ca. 16 Uhr Kolbudy-Day's am Marine Center Sonntag 21.06.: Weiterfahrt nach Lodz. Stadtführung in Lodz (Check Inn Hotel Novotel) Montag 22.06.: Rückfahrt über Breslau nach Schweidnitz, Besichtigung Friedenskirche - evtl. Mittagessen, Ankunft ca. 23.30 Uhr in Uffenheim Fahrt und Unterbringung im DZ: 499 € p.P. / EZ 549 € Anmeldung bei Gerhard Lagler (kassier@dppv-uffenheim.de oder Tel.: 0171-7814086)

Neuwahlen beim Trachtenverein Uffenheim 2011 e. V.

Alle drei Jahre stehen beim Trachtenverein Uffenheim Neuwahlen an. Diese wurden im Rahmen der Jahreshauptversammlung durchgeführt, wozu sich die Mitglieder in der Alten Kelterei einfanden.



Foto: Trachtenverein

Als 1. Vorsitzender wird Benjamin Barth weiterhin die Geschicke des TVU lenken. Neu als 2. Vorsitzende steht ihm Yvonne Meister zur Seite. Als Schriftführerin fungiert weiterhin

Diana Alt. Auch bei den Beisitzern und beim Amt des Kassiers änderte sich die Besetzung. Neu gewählt wurden Stephan Popp und Volker Trapp (Beisitzer) sowie Tamara Zobel (Kassiererin). Kommandant der Böllerschützenabteilung ist weiterhin Stefan Riedel, der von Torsten Rudolph als Vertreter unterstützt wird.

Neben den Wahlen stand der Jahresrückblick und vor allem der Ausblick auf das kommende Trachtlerjahr im Mittelpunkt. Highlight wird wieder die Vorkerwa sein, die zum Doppeljubiläum (15 Jahre TVU und 10. Vorkerwa) ein besonderes musikalisches Schmankerl bieten wird. So konnte man BenRay gewinnen, den Vollblutmusiker aus dem Nürnberger Land, der an diesem Abend für Stimmung sorgen wird.

Des Weiteren wird der Verein natürlich wieder an der Langen Nacht teilnehmen.

Viele gesellige Vereinsaktionen wie Wanderungen, Ausflüge und Stammtische dürfen auch dieses Jahr nicht fehlen, wobei sich der Verein immer über Interessierte und neue Mitglieder freut.

DEMOKRATIE
IM
DIALOG



**UFFENHEIMER
BÜNDNIS**
gegen
Rechts-
EXTREMISMUS
für Demokratie und Toleranz

der monatliche Bündnisstammtisch

Nächster Termin:
02. Juni 2026 (19:30 Uhr)

Gasthaus Zur Traube
Marktplatz 3, Uffenheim

Email: ufbue@web.de



© UFFENHEIMER BÜNDNIS

FOLLOW US

SOMMERFEST
TV 1875 UFFENHEIM

Festplatz Uffenheim
7. Juni 2026 ab 11 Uhr





- Weißwurstfrühstück
- Gegrilltes
- Getränke
- Spiele
- Luftballonwettbewerb
- Hüpfburg
- Mitmachaktionen
- Für die ganze Familie

Gesundheitsupdate aus dem AZU



AZU ÄRZTEZENTRUM UFFENHEIM

Medizinische Versorgung mit Herz – direkt vor Ort

Wiesenstraße 10 · 97215 Uffenheim
09842 / 935 520

Unsere Öffnungszeiten

Montag	08:00 – 12:00 Uhr & 13:30 – 18:00 Uhr
Dienstag	08:00 – 12:00 Uhr & 13:30 – 17:00 Uhr
Mittwoch	08:00 – 12:00 Uhr & 13:30 – 16:00 Uhr
Donnerstag	08:00 – 12:00 Uhr & 13:30 – 16:00 Uhr
Freitag	08:00 – 13:00 Uhr

Wir nehmen neue Patientinnen und Patienten auf
Moderne hausärztliche Versorgung
Termine bitte vorab telefonisch vereinbaren oder über die Plattform Doctolib

Was sonst noch interessiert

Angehörigengruppe für pflegende Angehörige

Haus der Kirche, Ringstr. 25, Uffenheim
jeden 2. Montag im Monat, jeweils von 14:30-16:00 Uhr
„Eine Demenzerkrankung verändert häufig das gesamte gemeinsame Leben.“

Sich in einer Gruppe mit Gleichgesinnten auszutauschen kann helfen, sich gegenseitig Unterstützung, Anregungen und Tipps zu geben und zu erhalten.

Folgende Termine stehen für das Jahr 2026 fest:

- Mo., 8. Juni
- Mo., 13. Juli
- Mo., 10. August
- Mo., 14. September
- Mo., 12. Oktober
- Mo., 9. November
- Mo., 14. Dezember

Um vorherige Anmeldung wird gebeten bei:
Gabriele Egner-Kopp

Fachstelle für pflegende Angehörige Zentrale Diakoniestation
im Raum Neustadt/Aisch, Kirchplatz 5, 91413 Neustadt/Aisch
Tel. 09161 8995-23, Fax 09161 8995-50,
Mail fachstelle@dw-nea.de
Sprechzeiten Mo., Mi. und Fr. (Uffenheim)
Und nach telefonischer Vereinbarung

Aufruf an Künstlerinnen und Künstler aus Uffenheim und Umgebung

Uffenheimer Künstler/innen gesucht!

Sie malen, zeichnen, fotografieren, arbeiten mit Keramik, Holz, Textil, Skulptur oder experimenteller Kunst? Dann sind Sie herzlich eingeladen zum 1. Uffenheimer Kunst-Stammtisch am

Montag, 15.06.2026, 20:00 Uhr, Gasthaus zur Traube, Marktplatz 3, Uffenheim.

Ungezwungen möchten wir uns kennenlernen, austauschen und gemeinsam die Uffenheimer Kunstszene wieder stärker beleben und sichtbar machen.

Geplant sind Ausstellungen in der Uffenheimer Galerie, kreative Gemeinschaftsprojekte, Kunstfeste, Kunstwege, Kunstnächte, Kunsttage.

Ein erstes Highlight ist bereits in Planung: Eine Ausstellung „Kunst-Weiber“ in der Galerie im Windstützpunkt Uffenheim im Spätherbst 2026. Gesucht werden hierfür Künstlerinnen, die Lust auf eine ausdrucksstarke, vielfältige und lebendige Ausstellung haben.

Kommen Sie am 15.06.2026 bei unserem 1. Uffenheimer Kunst-Stammtisch vorbei und lassen Sie uns gemeinsam Ideen und neue Begegnungen nach Uffenheim bringen.

Kunst verbindet – machen wir etwas daraus.

Bei Rückfragen können Sie sich gerne bei Frau Kusinski, Tel. 09842 9369446 melden.



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Anzeigen kinderleicht

online buchen!



LW-Service auf einen Klick:

anzeigen.wittich.de

JOBS IN IHRER REGION

Weitere Stellen finden Sie online

jobs-regional.de

Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe



Bewirb dich jetzt – wir freuen uns auf dich!

ZEILINGER

Vertriebsassistent / Disponent (m/w/d)

Deine Aufgaben:

- Fahrzeugabwicklung & -pflege
- Unterstützung im Tagesgeschäft
- Organisation & Koordination

Das bieten wir:

Top Bezahlung, starke Extras & ein super Team.

Mehr Infos per QR-Code
Bewirb dich jetzt – wir freuen uns auf dich!



Am Baumgarten 3 + 7 · 91413 Dietersheim · 09161 88 75-0 · info@auto-zeilinger.de · www.auto-zeilinger.de

FESTWERBUNG ZU STARKEN PREISEN



DIN A2 Plakate
100 Stück nur
50,60 €



Bauzaunbanner
bei 5 Stück nur
46,45 € / Stück



DIN A6 Flyer
1.000 Stück nur
18,42 €

Bilder KI generiert

Alle Preisangaben **INKLUSIVE** Versand und MwSt.
bei Onlinebestellung mit druckfähigen PDF-Daten. Tagesaktuelle Preise.

Festwerbung auf www.LW-Flyerdruck.de

✉ info@lw-flyerdruck.de

☎ 09191 72 32 88

LW-FLYERDRUCK.DE

📍 Peter-Henlein-Straße 1
91301 Forchheim



Fernwasserversorgung
Franken

Die Fernwasserversorgung Franken (FWF) ist ein rein kommunaler Zweckverband und versorgt weite Teile Mittel- und Unterfrankens mit Trinkwasser.

Es erwarten Sie interessante und abwechslungsreiche Aufgaben in einem modernen und zukunftsfähigen Unternehmen. Qualität, Sicherheit und Nachhaltigkeit haben für uns eine hohe Bedeutung.

Wir suchen zum frühestmöglichen Zeitpunkt für unsere Geschäfts- und Betriebsstelle in **Uffenheim**:

Sachbearbeiter Personalverwaltung (m/w/d)

Es handelt sich um eine für zwei Jahre befristete Stelle in Teil- oder Vollzeit.

Monteur Elektrotechnik (m/w/d)

Es handelt sich um eine unbefristete Stelle in Vollzeit.

Sind Sie interessiert?

Die vollständigen Stellenausschreibungen finden Sie auf unserer Homepage.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

www.fernwasser-franken.de/Karriere

Frisches
Wasser

für
Franken



Uffni Bräu
PRIVATBRAUEREI
Frühlings-erwachen
23.05.2026
Start: 16 Uhr | Anstich: 16:30 Uhr
ab 18:30 Uhr Live Musik mit
„The Blackbyrds“



WVV ENERGIE
100% WÜRZBURG

PHOTOVOLTAIK KOMPLETTPAKET

17.999 € *

500 €
Rabatt für
WVV-Energie-
kunden/innen

- 22 x Glas/Glas Module à 475 Watt
- 10 kW Hybridwechselrichter
- 16 kWh Batteriespeicher
- Ersatzstromfähig
- Fullservice der Stadtwerke Würzburg AG

Jetzt Anlage bestellen und zukünftig eigenen Ökostrom auf dem Dach produzieren. Infos unter wvv.de/energiefreiheit

*Voraussetzung ist ein Zählerschrank der die technischen Anschlussbedingungen (TAB) erfüllt. Dies kann vorab durch unsere Experten geprüft werden. Gerne sind auch individuelle Anpassungen gegen Mehrpreis möglich

Private Kleinanzeigen

Anzeige online buchen: anzeigen.wittich.de



kleinanzeigen-regional

Hobbygemeinschaft
Maschinenbau Werken Technik
Elektronik Musik 09842-5999005
kameraden@posteo.de https://
www.hobbyzugang.de/

Finden Sie Inserate und Anzeigen aus der Region!



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Ihre Gebietsverkaufsleiterin vor Ort

Valeria Geistbeck

Mobil: 0171 1487485

v.geistbeck@wittich-forchheim.de



Wir sind für Sie da...



Ihr Verkaufsdienst

Corinna Umlandt-Haverich

Tel.: 09191 723265

Fax. 09191 723242

c.umlandt@wittich-forchheim.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien